TECHNISCHE UNIVERSITÄT GRAZ
INSTITUT FÜR ANALYSIS UND ZAHLENTHEORIE
Marc Technau

Sommersemester 2023
Graz, den 16.03.2023

3. Übung zur Einführung in die Algebra

3.1. *(Untergruppenverbände und Homomorphismen)* (4 Punkte)
Bekanntlich induziert jeder Gruppenhomomorphismus $f : G \to G'$ Abbildungen

$$\{\text{Untergruppen } U \text{ von } G\} \underset{f^{-1}(U') \leftarrow U'}{\overset{U \mapsto f(U)}{\rightleftarrows}} \{\text{Untergruppen } U' \text{ von } G'\}\,.$$

(Siehe Proposition 2.3 (4).) Finden Sie Gruppen G und G', sowie einen Gruppenhomomorphismus $f : G \to G'$ derart, dass es Untergruppen $U_1, U_2 \leq G$ und $U_1', U_2' \leq G'$ gibt, sodass f das folgende Abbildungsverhalten induziert:

$$\begin{tikzcd}
G \arrow[r, "f"] & G'\,, \\
U_3 \arrow[r, mapsto, "\nexists", "/\!/" description] & U_2' \arrow[dl] \\
U_2 \arrow[dr, shift left] & \\
U_1 \arrow[r, mapsto] & U_1'\,. \arrow[ul, shift left]
\end{tikzcd}$$

D.h. es soll Folgendes gelten:

- $f(U_1) = U_1'$,
- $f^{-1}(U_1') = U_2 = f^{-1}(U_2')$,
- es gibt keine Untergruppe U_3 von G mit $f(U_3) = U_2'$.

3.2. *(Mehr zum Komplexprodukt)* (4 Punkte)
Seien U und V Untergruppen einer Gruppe G. Zeigen Sie:

(a) Die Menge UV ist genau dann eine Untergruppe von G, wenn $UV = VU$ gilt.

(b) Ist U ein Normalteiler von G, so gilt $\langle U \cup V \rangle = UV = VU$.

(c) Sind U und V endlich, so gilt $\#(UV) = \dfrac{\#U \cdot \#V}{\#(U \cap V)}$.

Geben Sie Ihre Lösung bitte am 23.03.2023 bis 12:00 Uhr bei Michael Muhr im Sekretariat Analysis–Zahlentheorie ab (Kopernikusgasse 24/II, Raum NT·02·004).
https://www.math.tugraz.at/~mtechnau/teaching/2023-s-einf-algebra.html

3.3. *(Einige Automorphismengruppen)*
Bestimmen Sie zu jeder der folgenden Gruppen jeweils eine „bekannte“ Gruppe, zu welcher diese isomorph ist:

(a) $\mathrm{Aut}(C_2)$,

(b) $\mathrm{Aut}(C_4)$,

(c) $\mathrm{Aut}(C_2 \times C_2)$. (Hinweis: hier gilt $\#\mathrm{Aut}(C_2 \times C_2) > 4 = \#(C_2 \times C_2)$.)

3.4. *(Semidirekte Produkte)*
Seien $(G, \bullet)$ und $(H, *)$ Gruppen und $\varphi \colon H \to \mathrm{Aut}(G)$ ein Gruppenhomomorphismus. Wir betrachten die binäre innere Verknüpfung

$$\star \colon (G \times H) \times (G \times H) \to G \times H, \quad ((g,h),(g',h')) \mapsto (g \bullet \varphi(h)(g'), h * h')$$

auf $G \times H$. Zeigen Sie:

(a) Die *Menge* $G \times H$ bildet zusammen mit $\star$ eine Gruppe, das sogenannte ***semidirekte Produkt von G mit H bezüglich*** $\boldsymbol{\varphi}$. (Man schreibt hierfür $G \rtimes_\varphi H$, um diese vom direkten Produkt $G \times H$ zu unterscheiden, oder kurz $G \rtimes H$, falls der Bezug auf φ klar ist.)

(b) Es sind $G \times \{1_H\} \trianglelefteq G \rtimes H$ und $\{1_G\} \times H \leq G \rtimes H$.

(c) $\{1_G\} \times H \trianglelefteq G \rtimes H$ genau dann wenn $\varphi(h) = \mathrm{id}_G$ für alle $h \in H$ ist, d.h. wenn φ der triviale Homomorphismus $H \to \mathrm{Aut}(G)$ ist.

(d) Ist $N \trianglelefteq G$ und $U \leq G$ mit $N \cap U = \{1_G\}$, so ist $NU \cong N \rtimes_\varphi U$ für $\varphi \in \mathrm{Hom}(U, \mathrm{Aut}(N))$ gegeben durch $\varphi(u) = n \mapsto unu^{-1}$.

Hinweis: am Donnerstag, den 23.03.2023, **entfällt** die **Vorlesung**. Bitte beachten Sie auch den dementsprechend **veränderten Abgabeort** (Büro von Michael Muhr; siehe Fußnote auf der ersten Seite).